Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 93 (1967)

Heft: 15

Artikel: Zeitungsleser da und dort

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-506568

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mittags bei Tisch

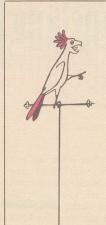
«Los Bueb, laa mir d Zytig oordli zäme; si gseet jo scho wider so verchrugelet us wienes Auto voneme Suntigsfaarer!»

Erfahrung

Wie es in andern Städten ist, weiß ich nicht. Aber wenn man in Zürich am Abend etwas unternimmt, so kann man wirklich von Abendteuer sprechen ...



Sexbomben, der Name sagt es, wirken explosiv auf sonst eher lederne männliche Wesen, die Geldverdienen als den nützlichsten Lebensinhalt betrachten. Diese Explosionen können kühlen Verstand und bewährte Traditionen augenblicklich vernichten. Und darum sind Sexbomben, wenn man es sich richtig überlegt, gar nicht so ungeheuer modern wie man es uns weismachen will, sondern seit Eva immer chen WIII, some... schon dagewesen ... Brückenbauer



Bitte weitersagen

Zum Klagen sind wir schnell bereit, wenn uns ein dunkler Tag nicht freut.

Doch stehen wir im Sonnenlicht, dann schweigen wir und danken nicht.

Mumenthaler

Konsequenztraining

Schaufenster sind gewiß nicht der geeignetste Ort, um Konsequenz zu trainieren. Und doch scheint in diese Rubrik zu passen, was in der Vitrine eines Basler Modegeschäfts zwischen duftigen weißen Kleidern als Reflexionen über das Brautkleid zu lesen war:

«Muß es 12 Stunden oder einen halben Tag halten? Soll man das Brautkleid kurz oder lang halten? Manche finden, es sollte ein ganzes Leben halten. Kann eine Braut

mehr halten als das Kleid verspricht, oder soll sie den Bräutigam kurz halten? Das wird jede Braut wieder anders halten. Wir halten auf jeden Fall sehr viel von glückliche Bräuten bei von glückliche Bräusen wird von gegen lichen Bräuten in bezaubernden Kleidern, die viel versprechen und alles halten!!»

Zeitungsleser da und dort

Die Chinesen lesen die Zeitung von oben nach unten. Es bleibt ihnen somit gar nichts anderes übrig, als beständig mit dem Kopf zu nicken.

Wir lesen die Zeitung von links nach rechts. Es läßt sich deshalb kaum vermeiden, beständig den Kopf zu schütteln.

Kettenraucher

«Wann zünden Sie eigentlich die erste Zigarre an» frage ich einen leidenschaftlich rauchenden Kollegen und erhalte die trockene Ant-

«Fünf Minuten vor dem Erwachen!»

Jupeidi!

Der Minijupe läßt manchmal an jenen Ausspruch einer klugen Frau denken: man müsse sein Gesicht eben dort zeigen, wo man es hat!

Dies und das

Dies gelesen: «Die Frühjahrsmüdigkeit erklimmt ihre Tiefpunkte.»

Und das gedacht: Höher kann der Und aas gevacht. Spaß nicht mehr sinken ... Kobold

Lieber Nebi!

Der Wetterbericht wird zusehends dialektischer:

«In den nächsten Tagen bleibt das unbeständige Wetter bestehen.»

Solches gehört am 10. März in den Mittagsnachrichten.



KENTUCKY STRAIGHT WHISKEY

Hans U. Bon AG Zürich 1

